

**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Werkzeugmechaniker/in

Angebotstag:

02.02.2026

Uhrzeit:

7:30 bis 16:30 Uhr

Beschreibung

Ein Werkzeugmacher (heute Werkzeugmechaniker) ist ein Handwerker, der Präzisionswerkzeuge für die industrielle Fertigung herstellt, wartet und repariert. Diese Werkzeuge, wie Stanz-, Biege- oder Spritzgussformen, ermöglichen die effiziente Produktion von Massenprodukten, wie Automobilteilen oder chirurgischen Instrumenten. Die Tätigkeit erfordert technisches Verständnis, handwerkliches Geschick und die präzise Einhaltung von technischen Zeichnungen.

Hauptaufgaben

Herstellung von Werkzeugen: Fertigung von Präzisionswerkzeugen wie Stanzwerkzeuge, Biegevorrichtungen, Spritzguss- und Druckformen sowie chirurgischen Instrumenten.

Bearbeitung von Werkstoffen: Einsatz von manuellen und maschinellen Verfahren wie Drehen, Fräsen, Bohren, Schleifen und Polieren.

Montage: Zusammenfügen von Einzelteilen zu kompletten Werkzeugen und Baugruppen.

Schönherr und Selbach GmbH und Co. KG

Grossfeld 7

42929 Wermelskirchen

DE

Unternehmensdarstellung:

Vor rund 40 Jahren wurde das Unternehmen Schönherr & Selbach Erodieretechnik in Wermelskirchen (NRW) gegründet.

Als Dienstleistungsbetrieb im Bereich Funkenerosion haben wir uns der Problemlösung verschrieben, die Wünsche unserer Kunden in technisch machbare Lösungen umzusetzen. Ein Team von neun motivierten und regelmäßig weitergebildeten Mitarbeitern beherrscht die Technik des Erodierens und bildet das Herz unserer Firma.

Unternehmensgröße:

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Qualitätsprüfung: Überprüfung der Maßgenauigkeit, Härte und Oberflächenbeschaffenheit der gefertigten Teile.

Wartung und Instandsetzung: Reparatur und Instandhaltung von bestehenden Werkzeugen und Anlagen.

Arbeit nach Plänen: Auswertung und Umsetzung von technischen Zeichnungen, Stücklisten und Arbeitsplänen.

Tätigkeitsprofil

Arbeitsorte:

Überwiegend in Werkstätten oder Produktionshallen von Industriebetrieben, Werkzeugbaubetrieben und Maschinenbauunternehmen.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Ausbildung:

Eine duale Ausbildung zum Werkzeugmechaniker dauert dreieinhalb Jahre und verbindet Theorie in der Berufsschule mit Praxis im Betrieb.

Voraussetzungen:

Gutes Verständnis für technische Zusammenhänge, handwerkliches Geschick und Genauigkeit. Gute Noten in Mathematik und Physik sind von Vorteil.

Aufstiegsmöglichkeiten:

Weiterbildungen zum Meister, Manager oder Fachwirt sind möglich.

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen



**KEIN ABSCHLUSS
OHNE ANSCHLUSS**

Übergang Schule – Beruf in NRW gestalten.

Veranstaltungsort:

Grossfeld 7
42929 Wermelskirchen

Berufsfeld:

Anzahl Plätze gesamt:

2

Anzahl Plätze noch verfügbar:

2

Inhalt/e der Veranstaltung

- Informationen über das Unternehmen und über
Berufe des Berufsfeldes

Zusatzinformationen

Mit finanzieller Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen und der Europäischen Union



Kofinanziert von der
Europäischen Union

Ministerium für Arbeit,
Gesundheit und Soziales
des Landes Nordrhein-Westfalen

